

# Stellenausschreibung

(Az: E2400 - 48/24)

Im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung ist bei der Justizvollzugsanstalt Dresden zum 1. Januar 2025 eine befristete Stelle in der

## Sachbearbeitung im mittleren Verwaltungsdienst

bis 31.12.2026 in Teilzeit (35,5h) zu besetzen.

Die Justizvollzugsanstalt Dresden verfügt über 786 Haftplätze im offenen und geschlossenen Vollzug und ist für den Vollzug von Straf- und Untersuchungshaft an männlichen erwachsenen Gefangenen zuständig, für deren Betreuung und den weiteren Dienstbetrieb derzeit ca. 410 Beamte und Tarifbeschäftigte zuständig sind.

### Ihre Aufgaben

- Einführung von IT-Projekten, insbesondere VIS.Sax
- Organisation von Arbeitsgruppensitzungen sowie Workshops und Fortbildungsveranstaltungen
- Fertigen von Berichten und Einladungen
- Teilnahme an den Arbeitsgruppensitzungen und Workshops
- Fertigen von Protokollen der Workshops und Arbeitsgruppensitzungen sowie sonstigen Übersichten und Zuarbeiten
- Mitwirkung im Bereich Registratur und Implementierung der Papierakten in das IT-Programm, bspw. durch das Einscannen von Vorgängen

### Ihr Profil

Sie müssen über die Laufbahnbefähigung für die zweite Einstiegsebene der Laufbahngruppe 1 (ehemals mittlerer Dienst) in den Fachrichtungen Allgemeine Verwaltung oder der Fachrichtung Justiz mit dem Schwerpunkt Justizdienst oder einer Ausbildung als Kauffrau/mann für Büromanagement oder Kauffrau/mann für Digitalisierungsmanagement oder IT-Systemmanagement verfügen. Darüber hinaus erwarten wir brillante EDV-Kenntnisse insbesondere im Bereich aller gängigen Office-Anwendungen.

Sie sollten über eine hohe Belastbarkeit und sehr gute Kommunikationsfähigkeiten sowie ein überdurchschnittliches Organisationsvermögen verfügen. Neben sorgfältigem und selbstständigem Arbeiten wird insbesondere eine hohe Einsatzbereitschaft erwartet.

Es wird gebeten, Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- aussagekräftiges Motivationsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Ablichtungen von Schul- und Qualifikationsabschlüssen (einschließlich der Schul- und Berufsabschlusszeugnisse)
- Ablichtungen von Arbeitszeugnissen/ Beurteilungen und
- Ablichtungen von Weiterbildungsnachweisen.

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis zum 12. Januar 2025 um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens E2400 – 48/24

an die

**Justizvollzugsanstalt Dresden**  
Hammerweg 30  
01127 Dresden

### oder per E-Mail an

bewerbung@  
jvadd.justiz.sachsen.de\*

Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Frau Alice Kappler  
Telefon: +49 351 2103-107  
zur Verfügung.

Web:  
[www.justiz.sachsen.de/jvadd](http://www.justiz.sachsen.de/jvadd)

\*Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente nur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach; nähere Informationen unter [www.eqvp.de](http://www.eqvp.de)

## Wir bieten:

- bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen tarifliche Vergütung in Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und die sonstigen Leistungen nach dem TV-L nebst einer Sicherheitszulage ab dem zweiten Einsatzdienstjahr in Höhe von 75,00 Euro und ab dem dritten Einsatzdienstjahr in Höhe von 150,00 Euro pro Monat
- eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- die Möglichkeit der Nutzung des ermäßigten Jobtickets des Freistaates Sachsen im ÖPNV
- 30 Tage Urlaubsanspruch
- betriebliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)

Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits in einem Beschäftigungsverhältnis zum Freistaat Sachsen, einer Kommunal- oder Bundesverwaltung oder sonstigen Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts befinden, werden gebeten, gleichzeitig mit ihrer Bewerbung ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Zudem bitten wir um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur dann zurückgesandt werden können, wenn ihnen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Zur angemessenen Beachtung bitten wir, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Die Justizvollzugsanstalt Dresden ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der staatlichen Verwaltung zu erhöhen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Für weitere Fragen im Zusammenhang mit dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Frau Alice Kappler (Telefonnummer 0351/2103-107 / [Alice.Kappler@jvadd.justiz.sachsen.de](mailto:Alice.Kappler@jvadd.justiz.sachsen.de)) zur Verfügung. Allgemeine Informationen zu den Justizvollzugseinrichtungen des Freistaates Sachsen erhalten interessierte Bewerberinnen und Bewerber unter [www.justiz.sachsen.de/justizvollzug](http://www.justiz.sachsen.de/justizvollzug). Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Alle datenschutzrechtlichen Informationen sind auf der Internetseite des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz Sachsen ([Datenschutz - sachsen.de](http://Datenschutz-sachsen.de) und [Kontakt - sachsen.de](http://Kontakt-sachsen.de)) einsehbar.